

Anmeldung zum Anschluss an das Niederspannungsnetz



1. Anschlussobjekt (Pläne sind beizulegen)*

..... Straße, Hausnummer PLZ/Ort
..... Ortsteil/Gemarkung/Flurstück-Nr. Vorgangs-Nr. wenn bekannt

2. Angaben zum Anschlussnehmer*

.....
Name, Vorname bzw. Firmenname (Registergericht/Registernr.)

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ/Ort

.....
Telefon/Fax

.....
E-Mail

.....
Datum

.....
Name in Druckschrift

.....
Unterschrift

Angaben zum Grundstückseigentümer (entfällt, wenn dies der Anschlussnehmer ist)

.....
Name, Vorname bzw. Firmenname (Registergericht/Registernr.)

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ/Ort

.....
Telefon/Fax

.....
E-Mail

.....
Datum

.....
Name in Druckschrift

.....
Unterschrift

3. Angemeldet wird nach TAB (Technischen Anschlussbedingungen) Mitteldeutschland*

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Neuanschluss | Anschluss-/Anlagenveränderung | <input type="checkbox"/> Zustimmungspflichtige elektrische Anlagen/Geräte nach TAB (Datenblätter verwenden) |
| <input type="checkbox"/> Notstromaggregat(e) | <input type="checkbox"/> Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung | |
| <input type="checkbox"/> Erzeugungsanlage(n) | <input type="checkbox"/> Umlegung Netzanschluss | |
| <input type="checkbox"/> Speichersystem(e) | <input type="checkbox"/> Veränderung eines Netzanschlusses: | |
| <input type="checkbox"/> Ladeeinrichtung(en) | | <input type="checkbox"/> |

4. Gebäudeangaben*

- | | | | | |
|--|---|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Neubau (im Bau) | <input type="checkbox"/> unterkellert | <input type="checkbox"/> Einzelwanddurchführung | <input type="checkbox"/> Grundstücksgrenze | <input type="checkbox"/> Innenanschluss |
| <input type="checkbox"/> vorhandenes Gebäude | <input type="checkbox"/> nicht unterkellert | <input type="checkbox"/> Mehrspartenhauseinführung | <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Art der Hauseinführung*

Ort/Wunschlage Hausanschluss

5. Für folgende Kundenanlage(n)*

Pos.	Art	Hinweise zur Verbrauchsstelle (bei Gewerbe*)	Anzahl			Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung (kW)			Zugeordnete Überstromschutz-einrichtung vor dem Zähler (A)
			bisher	neu	im End-ausbau	bisher	neu	im End-ausbau	
1	Wohnung								
2	Gewerbe								
3	Gemeinschaftsanlage								
4	Erzeugungsanlage								
5	Sonstige								

6. Folgende elektrische Verbrauchsgeräte sind/werden je Kundenanlage angeschlossen*

Pos.	Art Elektro-Herd Durchlaufhitzer Aufzug Wärmepumpe Nachtspeicherheizung PV-Anlage BHKW Notstromaggregat Speicheranlage Ladeeinrichtungen Sonstige	Anzahl			Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung		
		bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	im Endausbau

7. Gleichzeitig benötigte Gesamtleistung am Netzanschluss in kW*

8. Elektrofachbetrieb

.....
 Firmenname Ausweisnummer Eingetragen bei
 Straße, Hausnummer PLZ/Ort Telefon/E-Mail Unterschrift

9. Planungsbüro Verwalter

.....
 Name, Vorname bzw. Firma Straße, Hausnummer
 PLZ/Ort Telefon/Fax/E-Mail

10. Angebot/Vertrag

Eigenleistungen durch Anschlussnehmer gewünscht?

- Tiefbau und Wiederherstellung des Ursprungszustandes (nur auf privatem Grundstück, ohne Einsandung)
 Bereitstellung und Montage einer Mehrspartenhaufeinführung inkl. Schutzrohrverlegung von Gebäudeinnenseite bis zur Grundstücksgrenze inkl. Tiefbau und Wiederherstellung des Ursprungszustandes (nur auf privatem Grundstück)

Angebot ist zu senden an

Anschlussnehmer, soweit nicht nachfolgend abweichend angegeben:

-
 postalisch E-Mail

Rechnungsempfänger

Anschlussnehmer, soweit nicht nachfolgend abweichend angegeben:

.....
 Ort/Datum Unterschrift Rechnungsempfänger

Nur von Unternehmern auszufüllen*: Wir erbringen nachhaltig Bauleistungen im Sinne des § 13b, Abs. 1, Satz 1, Nr. 4, Satz 1 UStG und sind als Leistungsempfänger Schuldner der Umsatzsteuer.

- Ja. Bitte fügen Sie eine Kopie Ihrer gültigen Bescheinigung nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck USt 1 TG bei.
 Nein

11. Ausführungstermin, frühestens möglich ab

12. Anmerkungen

Grundlage des Netzanschlussvertrages sind die „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)“, die Ergänzenden Bedingungen der Netz Leipzig GmbH zur Niederspannungs- und Niederdruckanschlussverordnung (NAV und NDAV) sowie die Technischen Anschlussbedingungen Mitteldeutschland (TAB Mitteldeutschland) in der jeweils gültigen Fassung, soweit und sofern nicht gesetzliche Regelungen des EEG oder der KWK dem entgegenstehen. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a., das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 10,12 NAV).

Die vorgenannten gesetzlichen Regelungen und Bedingungen sind jeweils aktuell unter www.netz-leipzig.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt. Die vorgenannten Bedingungen wurden zur Kenntnis genommen und werden eingehalten. Die Kundenanlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallateur unter Beachtung der aufgeführten Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt entsprechend unserer Datenschutzhinweise nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) (gültig ab 25. Mai 2018).

***Alle mit einem Sternchen * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.**

Anmeldung zum Anschluss an das Niederspannungsnetz

Hinweis zum Antrag „Anmeldung zum Anschluss an das Niederspannungsnetz“

Allgemeines

- Mit der „Anmeldung zum Netzanschluss an das Niederspannungsnetz“ werden die Beantragung eines neu zu errichtenden Netzanschlusses, die Anschluss- bzw. Anlagenveränderung, sowie die Anmeldung von Erzeugungs-, Speicher- und Notstromanlagen für den Anschlussnehmer beantragt.
- Der Vordruck dient dazu, alle vom Netzbetreiber (NB) auszuführenden Arbeiten anzumelden bzw. zu beantragen sowie dem NB die Möglichkeit der Beurteilung und Zustimmung des Anschlusses von Anlagen und Verbrauchsgeschäften entsprechend der Technischen Anschlussbedingungen Mitteldeutschland (TAB) zu ermöglichen.
- Es ist ein Formular je Anschluss zu verwenden.

Zu Feld 1

- Die Angaben zum Anschlussobjekt werden für die Planung des Anschlusses benötigt. Soweit noch keine Straßennamen bekannt sind, ist der Name des Neubaugebietes anzugeben. Sofern es sich nicht um einen Antrag für Neuanschlüsse handelt, wird um die Angabe der Vorgangs-Nr. des Netzanschlussvertrages gebeten, sofern diese dem Anschlussnehmer bekannt sind.
- Bei Neubauten bitte einen maßstabgerechten Lageplan sowie einen Keller bzw. Bodenplattengrundriss mit der gewünschten Lage des Hausanschlusses sowie weitere nach TAB erforderliche Unterlagen beifügen.

Zu Feld 2

- In dieses Feld werden die Angaben zum Anschlussnehmer eingetragen. Sind Anschlussnehmer und Grundstückseigentümer nicht die gleiche Person, ist in jeden Fall die Zustimmung des Grundstückseigentümers erforderlich. Anschlussnehmer ist gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) jedermann im Sinne des § 18 Abs. 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes, in dessen Auftrag ein Grundstück oder Gebäude an das Gasversorgungsnetz angeschlossen wird, oder im Übrigen jeder Eigentümer oder Erbbauberechtigte eines Grundstücks oder Gebäudes, das an das Niederspannungsnetz angeschlossen ist.

Zu Feld 3

Hier sind die auszuführenden Arbeiten anzukreuzen.

- **Neuanschluss** (neuer Netzanschluss)
- **Zustimmungspflichtige Geräte nach TAB** (Sollen zustimmungspflichtige elektr. Anlagen und Geräte nach Punkt 2 TAB angeschlossen werden, sind diese zu benennen. Die zur Anschlussbeurteilung notwendigen Datenblätter sind beizufügen.)
- **Notstromaggregat(e), Erzeugungsanlage(n), Speichersystem(e), Ladeeinrichtung(en) für Elektrofahrzeuge** (Die zur Anschlussbeurteilung notwendigen Datenblätter sind beizufügen. Für die Anmeldung von Erzeugungsanlagen gilt ein gesondertes Verfahren mit entsprechenden Formblättern (einsehbar unter www.netz-leipzig.de.) Ist eine **Anschluss-/Anlagenveränderung** gewünscht, ist dieses näher anzugeben.
- Anschluss weiterer Anlagen z. B. zusätzliche Wohneinheiten oder Änderung der Betriebsbedingungen z. B. Leistungserhöhungen (bitte nähere Angaben in dem Feld 5 vermerken)
- Umverlegung Netzanschluss (räumliche Veränderung; die Leerzeile ist entsprechend zu füllen sowie ein Lageplan mit dem neuen Hausanschluss-Standort beizulegen)
- Veränderung eines Netzanschlusses (die Leerzeile ist entsprechend zu füllen, z. B. Sicherungserhöhung, Freileitung zu Kabel, etc.)
- Falls andere als die aufgeführten Arbeiten durchzuführen sind, ist das leerstehende Kästchen anzukreuzen und die Leerzeile entsprechend auszufüllen.

Zu Feld 4

- Bitte kreuzen Sie die für Sie zutreffenden Felder (wenn bekannt) an. Die Angaben zum Gebäude sind zwingend erforderlich.

Zu Feld 5

- Die Anzahl und Art der Kundenanlagen sind anzugeben. Zur Angabe der Arten der Kundenanlagen kann die Vorauswahl genutzt werden. Sind die Vorauswahlmöglichkeiten nicht ausreichend, kann „Sonstiges“ unter „Hinweise zur Kundenanlage“ näher definiert werden.
- Unter Hinweis zur Kundenanlage kann die Kundenanlage näher beschrieben werden, z. B. Wohnung – EFH, MFH, Gewerbe – Bäcker, Gaststätte (bei Gewerbeanlagen ist zwingend die Branche zu benennen), Gemeinschaftsanlage – Hauslicht, Aufzug, Erzeugungsanlage – PV-Anlage etc.
- Die detaillierten Angaben der gleichzeitig benötigten Leistungen werden vom NB für die Ermittlung der vorzuhaltenden elektrischen Leistung bzw. Auslegung/Bewertung der Trennvorrichtung vor den Messeinrichtungen benötigt. Die Überstromschutzvorrichtung vor dem Zähler ist anzugeben.

Zu Feld 6

- Die Angaben von elektrischen Verbrauchsgeschäften an der Kundenanlage sind anzugeben. Bei zustimmungspflichtigen Geräten nach TAB sind die entsprechenden Datenblätter zu verwenden.

Zu Feld 7

- Die Benennung der gleichzeitig benötigten Gesamtleistung am Netzanschluss ist grundsätzlich dann notwendig, wenn mehrere Arten von Kundenanlagen errichtet werden sollen, und dient zur Bewertung der Dimensionierung des Netzanschlusses.
- Um die zu erwartende, gleichzeitig benötigte Leistung realistisch zu bestimmen (unter Berücksichtigung des Gleichzeitigkeitsfaktors), empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Besprechung mit einem Elektrofachbetrieb.

Zu Feld 8

- Die Angaben zum eingetragenen Elektrofachbetrieb sind optional.

Zu Feld 9

- Die Angaben zum Architekt/Planungsbüro sind optional.

Zu Feld 10

- Sind Eigenleistungen durch den Anschlussnehmer gewünscht, sind diese bitte zu kennzeichnen.
- Soll das Angebot an jemand anderes als den Anschlussnehmer gesandt werden, ergänzen Sie bitte die Leerzeile. Bitte kreuzen Sie an, ob Sie das Angebot postalisch oder per E-Mail wünschen.
- Ein abweichender Rechnungsempfänger ist in der Leerzeile zu ergänzen.
- Gemäß § 13b Abs. 2 Nr. 4 i. V. m. Abs. 5 Satz 2 Umsatzsteuergesetz geht die Steuerschuldnerschaft bei Bauleistungen auf den Leistungsempfänger über, wenn dieser Unternehmer ist, der selbst nachhaltig Bauleistungen erbringt. Um entsprechend den gesetzlichen Vorschriften eine korrekte Rechnungslegung an Sie zu ermöglichen, kreuzen Sie bitte die für Ihr Unternehmen zutreffende Antwort an. Hat Ihnen das zuständige Finanzamt die Bescheinigung nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck USt 1 TG erteilt, ist diese spätestens bei Angebotsunterzeichnung vorzulegen. Bei Widerruf oder Änderungen muss die Netz Leipzig unverzüglich informiert werden.
- Der Baukostenzuschuss (BKZ) ist keine Bauleistung i. S. d. § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG.

Zu Feld 11

- An dieser Stelle können Sie uns den frühestmöglichen Ausführungsstermin mitteilen. Bitte beachten Sie, dass am Tag der Erstellung des Hausanschlusses Baufreiheit gewährleistet sein muss (Gerüste usw. müssen entfernt werden).

Zu Feld 12

- Hier besteht die Möglichkeit, dem NB weitere Informationen mitzuteilen.